



Niederschrift

**über die Sitzung
des Sozialausschusses
am 29.04.2014**

Anwesend

- Vorsitz

Kurt Merkator

- Mitglieder

Marc-Antonin Bleicher	Vertretung für Kai Hofmann
Caroline Blume	Vertretung für Sylvia Köbler-Gross
Kerstin Bub	
Christine Diehl	
Walter Konrad	
Martina Kracht	
Karsten Lange	
Gerald Rehm	Vertretung für Guido Ewald
Patrick Schmitt	
Claudia Siebner	
Klaus Trautmann	
Christian Viering	

- Stimmberechtigte Mitglieder der Institutionen

Kerstin Diefenbach
Gaby Göbig-Fricke
Lore Hartmann
Peimaneh Nemazi-Lofink
Werner Rövekamp
Wolfgang Schnörr

Entschuldigt fehlen

Astrid Becker
Guido Ewald
Klaus Hafner
Kai Hofmann
Sylvia Köbler-Gross
Marita Boos-Waidosch
Georg Steitz

- Schriftführung

Thorben Zell

Tagessordnung

a) nicht öffentlich

1. Entscheidung über die öffentliche Behandlung der Punkte 3 bis 6 und 8
2. Genehmigung der Niederschriften über die Sitzungen vom 06.03.2014

b) öffentlich

3. Erfahrungen mit dem neuen Standort der Pfarrer-Landvogt-Hilfe auf der Zitadelle
4. Sachstandsbericht zum Antrag 1358/2013/1 der CDU-Stadtratsfraktion, SPD-Stadtratsfraktion, Stadtratsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP-Stadtratsfraktion, ödp-Stadtratsfraktion
5. Modellprojekt "Selbst bestimmen - Hilfe nach Maß für behinderte Menschen" (Persönliches Budget)
6. Mitteilungen

c) nicht öffentlich

7. Unterbringung von Flüchtlingen in Mainz

Im Anschluss tagt der Sozialausschuss als Ausschuss für die Bürgerlichen Hospizien und Mainzer Stiftungen:

d) öffentlich

8. Lehrkraft für besondere Aufgaben im Peter-Cornelius-Konservatorium

e) nicht öffentlich

9. Finanzierung von Personal- und Sachkosten einer Stelle "Lehrkraft für besondere Aufgaben" beim Peter-Cornelius-Konservatorium durch die Schott-Braunrasch'sche-Stiftung
10. Neufestsetzung der Pacht für die von der Stiftung Bürgerliche Hospizien der Mainzer Alten- und Wohnheime gGmbH zur Nutzung überlassenen Gebäude in der Altenauergasse 7 und 9 für die Jahre ab 2014
11. Bereitstellung von Haushaltsmitteln im Finanzhaushalt der Stiftung Bürgerliche Hospizien

Der Vorsitzende eröffnet um 16.30 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Hinsichtlich der Tagesordnung beschließt man mit der erforderlichen Mehrheit die Aufnahme des als Tischvorlage ausgeteilten nichtöffentlichen TOP zur Unterbringung von Flüchtlingen in Mainz im nicht öffentlichen Teil des Sozialausschusses (neu: TOP 7).

Gleichzeitig wird beschlossen, dass die mündliche Berichterstattung von Herrn Dias zu TOP 8 im Anschluss an TOP 3 im öffentlichen Teil des Sozialausschusses erfolgt.

Weitere Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht geltend gemacht. Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Punkt 3 **Erfahrungen mit dem neuen Standort der Pfarrer-Landvogt-Hilfe auf der Zitadelle** **Berichterstattung durch Herrn Guido Meudt**

Herr Merkator begrüßt den ersten Vorsitzenden des Vereins der Pfarrer-Landvogt-Hilfe, Herrn Guido Meudt. Dieser bedankt sich für die Einladung des Sozialausschusses und zieht eine positive Bilanz über die Entscheidung des neuen Standortes für die Pfarrer-Landvogt-Hilfe im Gebäude F auf der Zitadelle.

Der Umbau dieses neuen Standortes wurde durch Spenden in Höhe von 1,2 Millionen Euro finanziert und ist nun mit einer Teestube, Waschräumen und Räumen für Waschmaschinen gut ausgestattet. Im Gebäude befinden sich auch die Starthilfe und eine Wohngemeinschaft für 4 Personen (ab Ende April) sowie der Verein „Armut und Gesundheit“ und die Ehrenamtsagentur als Mieter.

In der Regel sind immer mindestens 2 ehrenamtliche Mitarbeiter in der Teestube der Pfarrer-Landvogt-Hilfe anwesend. In 2013 wurden dort beispielsweise 4.500 ehrenamtliche Stunden geleistet. Zur Aufrechterhaltung der Einrichtung belaufen sich die jährlichen Betriebskosten auf 100.000 Euro. Es werden 40.000 € für die Gehälter der Sozialarbeiter benötigt und 60.000 € für die Betriebskosten. Dies wird alles durch Spenden und Zuschüsse finanziert.

Derzeit steht noch der Umbau für einen barrierefreien Zugang zum 1. Stockwerk an, der ebenfalls durch Spenden und über Fördermittel der EU finanziert werden soll.

Herr Merkator bedankt sich abschließend für die Arbeit, die über den Verein geleistet wird und wirbt um Verständnis für dieses besondere Gesicht der Armut.

Punkt 4 **Sachstandsbericht zum Antrag 1358/2013/1 der CDU-Stadtratsfraktion, SPD-Stadtratsfraktion, Stadtratsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP-Stadtratsfraktion, ödp-Stadtratsfraktion; hier: Humanitäre und integrative Flüchtlingspolitik der Stadt Mainz umsetzen**
Vorlage: 0732/2014

Der Sachstandsbericht wird zur Kenntnis genommen. Erneute Berichterstattung in einem Jahr.

Punkt 5 **Modellprojekt "Selbst bestimmen - Hilfe nach Maß für behinderte Menschen" (Persönliches Budget)**
hier: Ergebnis der Prüfung durch den Landesrechnungshof
Vorlage: 0735/2014

Der Sachstandsbericht wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 6 **Mitteilungen**

Herr Merkator bedankt sich bei allen Ausschussmitgliedern für die gute Zusammenarbeit in der nun endenden Legislaturperiode.

Anschließend weist er auf die Änderung des Sitzungstermins im September hin. Der Sozialausschuss wird vom 09.09.2014 auf den 25.09.2014 verschoben. Die nächste Sitzung findet somit am **25.09.2014** statt.

Im Anschluss tagt der Sozialausschuss als Ausschuss für die Bürgerlichen Hospizen und Mainzer Stiftungen:

Punkt 8 **Lehrkraft für besondere Aufgaben im Peter-Cornelius-Konservatorium**
Berichterstattung durch Herrn Dias

Herr Merkator begrüßt Herrn Dias vom Peter-Cornelius-Konservatorium (PCK).

Herr Dias nimmt seit 01.12.2012 die Tätigkeiten einer Lehrkraft für besondere Aufgaben im PCK wahr und berichtet über seine verschiedenen Aktivitäten. Er stellt musikalische Hauptziele und einzelne Projekte dar, insbesondere die angedachten Kooperationen mit KITAs und Grundschulen. In diesem Zusammenhang wird auch Mediationsarbeit für ErzieherInnen angeboten. Die einzelnen Aktivitäten haben zu einer positiven Wahrnehmung des PCK in der Öffentlichkeit beigetragen.

Ende der Sitzung: 18:00 Uhr

gez.

gez.

.....
Kurt Merkator
Beigeordneter

.....
Thorben Zell
Schriftführung